

Wenn dieser Newsletter nicht richtig angezeigt wird, klicken Sie bitte hier.

BDG-Newsletter #48 Oktober 2021



Überblick

BDG aktuell

- ++ Terminverlegung
- ++ Gestein des Jahres getauft
- ++ Meggener Rohstofftage ein voller Erfolg
- ++ Kooperation zwischen BDG und GeStEIN
- ++ BDG setzt die Geoethik auf die Tagesordnung
- ++ Anwendertreffen 3D-Geologie und GIS
- ++ BDG begeistert Journalisten für seine Themen
- ++ Die vierte Ausgabe des ENGIE-Magazins
- ++ Postbankkonto aufgelöst

Termine

- ++ Branchenveranstaltungen
- ++ Seminare der BDG-Bildungsakademie
- ++ Regionale Mitgliedertreffen

Impressum

BDG aktuell

Terminverlegung

Der 12. Deutsche Geologentag und die BDG-Mitgliederversammlung mussten verlegt werden. Sie finden nun beide am 6. Dezember im Berliner Museum für Naturkunde statt. Die Mitgliederversammlung beginnt um 10 Uhr, der Geologentag um 14 Uhr (Einlass ab 13:30 Uhr). Wir freuen uns, den Verband Bergbau, Geologie und Umwelt VBGU als weiteren Ausrichter des Geologentages gewonnen zu haben. Grund für die Verlegung waren die Corona-Einschränkungen, wodurch der zunächst angemietete Raum zu klein gewesen wäre. Bitte melden Sie Ihre Teilnahme unter bdg@geoberuf.de an. Das Programm zum Geologentag finden Sie unter geoberuf.de/aktuelles/termine/12-geologentag.

Gestein des Jahres getauft

Corona-bedingt fiel letztes Jahr die Taufe des Andesits zum Gestein des Jahres aus. Kurzerhand wurde Andesit zum Gestein des Jahres 2020/21 erklärt, dessen Taufe nun am 23. September in einem Festakt in einem großen Andesitsteinbruch in Mammendorf (Sachsen-Anhalt) vorgenommen wurde. Über 150 Gäste waren der Einladung gefolgt, darunter auch der Staatssekretär im Wirtschaftsministerium des Landes, Dr. Jürgen Ude, und Landrat Martin Stichnoth. Großer Dank geht an die Cronenberger Steinindustrie Franz Triches GmbH & Co KG, die für eine perfekte Veranstaltung gesorgt hat. Der BDG hat ein Fachkuratorium eingerichtet, das mehrere Partner zusammenführt und das Gestein des Jahres auswählt. In diesem Jahr hielten neben Manuel Lapp (Freiberg) für den BDG, der Unternehmerverband Mineralische Baustoffe (UVMB), das Landesamt für Geologie und Bergbau Sachsen-Anhalt sowie Max Pescher, Geschäftsführer der Cronenberger Steinindustrie (Wuppertal),



Vorträge zu Andesit, seinen Vorkommen und seine Nutzung.



Meggener Rohstofftage ein voller Erfolg

Nachdem im vergangenen Jahr die Meggener Rohstofftage Corona-bedingt online durchgeführt wurden, trafen sich nun an den Tagen vom 15. bis zum 17. September jeweils um die 50 Teilnehmer zu den 7. Meggener Rohstofftagen in Lennestadt wieder persönlich. Erstmals nahm eine Gruppe von Journalisten daran teil, die sich sehr lobend äußerten und die vielfältigen Themen aufgreifen werden. Der erste Tag stand unter dem Motto "Zukunftsperspektiven der heimischen Rohstoffversorgung", am 2., dem englischsprachigen Tag wurden neue Projekte und Länderberichte vorgestellt. Der 3. Tag bot ein Seminar zum Thema "The Mine Reconciliation process - from exploration to product". Die Meggener Rohstofftage wurden ins Leben gerufen, um insbesondere den deutschen Rohstoffgeologen eine Plattform zum Austausch und zur aktuellen Information zu bieten und so eine Lücke im Angebot für Geowissenschaftler und Geowissenschaftlerinnen zu schließen.

Kooperation zwischen BDG und GeStEIN

Das Geowissenschaftliche Studentische Erfahrungs- und Interessensnetzwerk (GeStEIN) als Dachverband der Studierendenvertretungen der Geowissenschaften im deutschsprachigen Raum und der BDG haben im August 2021 eine Kooperationsvereinbarung getroffen. Beide Organisationen stimmen darin überein, durch eine intensive Zusammenarbeit Synergien zum Wohle der jeweiligen Mitgliedschaft zu erzielen.

BDG setzt die Geoethik auf die Tagesordnung

Der BDG hat mit seinen „Zehn Berufsregeln“ zwar schon seit langem einen „Code of Ethics“ für seine beratend tätigen Mitglieder aufgestellt, hält es aber für angebracht, diese Regeln so zu gestalten, dass sie für alle in den Geowissenschaften Tätigen gelten. Die Diskussion hierum findet auch in einschlägigen Organisationen anderer Länder statt. Der BDG hat reagiert und das Forum „Geoethik und internationale Zusammenarbeit“ ins Leben gerufen, das unter anderem die enge Kooperation mit der IAPG (International Association of Promoting Geoethics) aufgenommen hat. Ethische Verantwortung bei der geologischen Berufsausübung ist insbesondere auch den Studierenden wichtig. Der BDG setzt sich dafür ein, Geoethik in die universitäre Ausbildung zu implementieren.

Wer die Arbeit des Forums unterstützen will, sendet bitte eine Mail an die BDG-Geschäftsstelle (bdg@geoberuf.de).

Anwendertreffen 3D-Geologie und GIS

Auch das dritte dieser Anwendertreffen (online - 7. Oktober 2021) wurde vom Forum Geoinformationstechnologien des BDG mitgetragen. Die Zusammenarbeit zwischen den insgesamt vier Beteiligten (LBEG, Fachsektion Geoinformatik der DGGV, ESRI Deutschland) war perfekt. Da die Veranstaltung online stattfand, wurden mehr Teilnehmer als bisher erreicht. Die Leitung war von ESRI Deutschland bereit gestellt worden und war stabil. Die Vorträge schienen so spannend gewesen zu sein, dass während der Veranstaltung keine große Fluktuation zu verzeichnen war. Das Programm ist hier einzusehen: sforce.co/3nCUOTu. Auskunft erteilt der Sprecher des BDG-Forums Geoinformationstechnologien Heinz Elfers (elfers-erkelenz@t-online.de).

BDG begeistert Journalisten für seine Themen

Im Oktober konnte eine bereits zweimal wegen der Pandemie verschobene Recherchereise mit einem Dutzend Wissenschaftsjournalisten nach Sachsen endlich stattfinden. Die vom Verein RohstoffWissen! initiierte und vom Verband Bergbau, Geologie und Umwelt VBGU sowie der Wissenschaftspressekonferenz WPK bestens vorbereitete dreitägige Reise wurde von der BDG-Geschäftsführung maßgeblich mitgestaltet und durchgeführt. Ziel waren die Rekultivierungsmaßnahmen der WISMUT GmbH in den ehemaligen Urangewinnungsgebieten der DDR, die Erzgebirgischen Fluss- und Schwespatwerke, der GEOMIN Marmorbetrieb (beide in Oberwiesenthal), das Geokompetenzzentrum Freiberg, das Tagebautechnikum der TU Bergakademie Freiberg sowie das Helmholtz-Institut Freiberg für Ressourcentechnologie. Das Ziel, die Fachjournalisten, die insbesondere aus Print- und Hörfunkmedien kamen, für die Belange der heimischen Rohstoffversorgung und die internationalen Verflechtungen sowie für Ausbildungsfragen zu interessieren, wurde auf jeden Fall erreicht. Weitere Fahrten zu anderen beruflichen Themen sind geplant.



Die vierte Ausgabe des ENGIE-Magazins

Auch in der vierten Ausgabe informiert das ENGIE-Magazin über die gesellschaftliche Relevanz der verschiedenen Berufsfelder hinter dem breiten Spektrum der Geowissenschaften. Über folgenden Link gelangen Sie zur aktuellen Ausgabe: [ENGIE-Magazine Ausgabe Nr.4.](#)

Das ENGIE-Projekt zielt darauf ab, das Interesse von Schüler*innen an geowissenschaftlichen Studiengängen zu steigern. Finanziert wird das Projekt von EIT RawMaterials. Bei Interesse an einer Projektvorstellung - beispielsweise auf einem Open University Day - melden Sie sich bitte per E-Mail an bdg@geoberuf bei der BDG-Geschäftsstelle.

Postbankkonto aufgelöst

Das Konto des BDG bei der Postbank wurde aufgelöst. Wir bitten die Mitglieder, die bisher auf dieses Konto den Jahresbeitrag überwiesen haben, ab sofort die Kontoverbindung bei der Volksbank zu nutzen: **DE80 3806 0186 1003 6660 14**. So können unnötige Umwege und ggf. Kosten vermieden werden. Vielen Dank!

Termine

Branchenveranstaltungen

3. - 4. November 2021: 7. Willicher Praxistage Geothermie, online.

30. November – 2. Dezember 2021: Geothermiekongress des Bundesverbandes Geothermie in Essen.

6. Dezember 2021: BDG-Mitgliederversammlung in Berlin.

6. Dezember 2021: 12. Deutscher Geologentag in Berlin.

Weitere Branchenveranstaltungen finden Sie im [Terminbereich der BDG-Website](#).

Seminare der BDG-Bildungsakademie e. V.

3. Dezember 2021: Ressourcen- und Reservebericht nach internationalen Standards – kanadische NI 43-101 und JORC, Essen

Weitere Informationen: [Hier](#)

Das komplette Seminarprogramm finden Sie auf der Website der BDG-Bildungsakademie unter www.die-ba-bdg.de/.

Regionale Mitgliedertreffen

2. November 2021: Münchener BDG-Stammtisch im Königlichen Hirschgarten.

Bitte beachten Sie, dass es aufgrund der andauernden Corona-Maßnahmen zu Veränderungen kommen kann. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die organisierenden Personen. Die jeweiligen Ansprechpartner/innen für die Stammtische können Sie den BDG-Mitteilungen oder dem [Service-Bereich der BDG-Website](#) entnehmen.

Noch schneller informiert: Folgen Sie uns über Social Media!



Impressum

Herausgeber

BDG Berufsverband Deutscher Geowissenschaftler e. V.

Lessenicher Straße 1

53123 Bonn

Tel: 0228 / 696601

E-Mail: bdg@geoberuf.de

Web: www.geoberuf.de

[Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.](#)